

PRESSEMITTEILUNG

Veranstaltungsreihe / Logistikkoooperation

„Logistik 4.0 zum Anfassen“: LogCoop-Forum geht in die zweite Runde

- Im Fokus stehen die Themen Digitalisierung und Automatisierung
- Auch externe Besucher können teilnehmen
- 26. und 27. März im Landschaftspark Duisburg-Nord

Düsseldorf/Duisburg, 30. Januar 2019 – Nach dem erfolgreichen Auftakt im September 2018 führt die LogCoop GmbH das „Forum“ als eigenes Veranstaltungsformat fort. Unter dem Dach des Eventkonzeptes vereint das Unternehmen seinen Innovationstag, eine Hausmesse der LogCoop-Rahmenvertragspartner sowie das traditionelle Get-together seiner Mitglieder. Die Veranstaltung findet am 26. und 27. März im Landschaftspark Duisburg-Nord statt. Im Fokus stehen das Fortschreiten der Digitalisierung und Automatisierung sowie die daraus resultierenden Folgen vor allem für mittelständische Logistikbetriebe. Unter der Überschrift „Logistik 4.0 zum Anfassen“ werden zahlreiche Experten beim 4. LogCoop-Innovationstag über praxisnahe Themen referieren (27. März). Darüber hinaus haben sowohl LogCoop-Mitglieder als auch externe Teilnehmer reichlich Gelegenheit, sich auszutauschen. Tags zuvor stehen die Vollversammlung und das Get-together der Kooperationspartner auf dem Programm.

„Als Logistikkoooperation wollen wir unseren Mitgliedern den größtmöglichen Benefit bieten. Deshalb konzentrieren wir uns bei der zweiten Ausgabe unseres Forums vornehmlich auf praxisrelevante Themen“, sagt Marc Possekel, Geschäftsführer der LogCoop GmbH. Anstatt die einzelnen Unternehmensevents gesondert auszurichten, bündelt die Logistikkoooperation diese seit dem vergangenen Jahr in einem eigens konzipierten Veranstaltungsformat. Als roter Faden ziehen sich die Fragen durch die Veranstaltung, welche logistischen Strukturen und Praktiken zukunftsfähig sind und welche grundlegend verändert werden müssen.

Jede Menge Input dazu liefert der Innovationstag, den erneut Dr. Stefan Iskan, Professor für Logistik und Wirtschaftsinformatik an der Hochschule Ludwigshafen, moderiert. In Vorträgen und einer Podiumsdiskussion

werden diverse Aspekte der Digitalisierung und Automatisierung beleuchtet. Einige Referenten präsentieren konkrete Tools und Konzepte, wobei deutlich wird, dass es in der Logistik bereits zahlreiche Ansatzpunkte für Digitalisierung und Automatisierung gibt. Als Beispiele zu nennen sind hier Ausschreibungen, Disposition, Lademittel-Tausch und Rechnungswesen. „Uns geht es nicht darum, abstrakte Zukunftstrends zu präsentieren, sondern greifbare Lösungen“, sagt Possekel. Daher berichten LogCoop-Mitglieder wie die Seifert Logistics GmbH und die GreyOrange GmbH sowie externe Experten von ihren Erfahrungen mit Digitalisierung und Automatisierung. Matthias Graefe von der IBM Deutschland GmbH beispielsweise hält einen Vortrag über die Einsatzmöglichkeiten von Künstlicher Intelligenz in der Logistik. Jan Dittberner vom DIN Deutsches Institut für Normung e.V. spricht über Standards in der Digitalisierung.

In das Forum eingebettet sind auch das Get-together der LogCoop-Mitglieder und die Hausmesse, bei der sich einige der über 50 Rahmenvertragspartner der Kooperation vorstellen und den Besuchern ihre Dienstleistungen und Produkte präsentieren. Die Veranstaltung ist für Mitglieder kostenlos. Auch externe Besucher sind willkommen. Für sie beläuft sich der Eintritt auf 295 Euro für den ersten Mitarbeiter eines Unternehmens, jeder weitere Mitarbeiter zahlt 195 Euro. Zudem ist eine vorherige Anmeldung erforderlich. Das entsprechende PDF-Formular und weitere Informationen zu den einzelnen Vorträgen sind zu finden unter: www.logcoop.de/innovationstag.

Weitere Informationen über die LogCoop GmbH unter:
www.logcoop.de

Bildzeile:

Beim zweiten LogCoop-Forum am 26. und 27. März im Landschaftspark Duisburg Nord haben Spediteure und Logistikdienstleister wieder jede Menge Gelegenheit zum Austausch und können sich über Themen rund um Logistik 4.0 informieren. (Foto: LogCoop)

Über die LogCoop GmbH:

Die LogCoop GmbH ist eine Logistikkoopeation für mittelständische Unternehmen der Transport- und Logistikbranche. Gegründet im Mai 2013, bietet die LogCoop über 120 Mitgliedern neben Einkaufsvorteilen Know-how und branchenspezifische Lösungen rund um die Logistik. Innerhalb verschiedener Netzwerke ermöglicht die Kooperation die Bündelung einzelner Ressourcen und die Nutzung von Synergien. Die LogCoop fördert aktiv den branchenübergreifenden Wissensaustausch und die Information über zukunftsweisende Innovationen und trägt dadurch zu einer engen Verzahnung der Mitglieder untereinander bei. 2016 wurde das LogCoop Lagernetzwerk als erstes Netzwerk dieser Art, gegründet, in dem inzwischen über 70 Mitglieder aus Deutschland, Belgien, Österreich, der Schweiz und Ungarn zusammenarbeiten und ihre Lagerkapazitäten zu insgesamt 3,1 Millionen Quadratmetern Lagerfläche bündeln.

Als Multiplikator und Interessenvertreter kooperiert die LogCoop mit einigen Partnern und Initiativen, die der Logistikbranche dienen.

Kontakt für Journalisten & Redaktionen:

Vanessa Dumke
Sputnik GmbH
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Hafenweg 9
48155 Münster
Tel.: +49 (0)2 51 / 62 55 61-245
Fax: +49 (0)2 51 / 62 55 61-19
dumke@sputnik-agentur.de
www.sputnik-agentur.de

Manuel Nakunst
Sputnik GmbH
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Hafenweg 9
48155 Münster
Tel.: +49 (0)2 51 / 62 55 61-14
Fax: +49 (0)2 51 / 62 55 61-19
nakunst@sputnik-agentur.de
www.sputnik-agentur.de